

Eine gleiche Aufforderung richten wir auch an diejenigen, welche über jenen Diebstahl oder über den Dieb nähere Auskunft zu ertheilen vermögen.

Leipzig den 12. Februar 1842.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel.

Drescher.

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 14. Februar: Letzte Vorstellung der französischen Schauspielergesellschaft: *Trop heureux*, ou: *Un jeune ménage* (Zu glücklich! oder: eine junge Haushaltung), Comédie mêlée de couplets en 1 acte par Ancelot. Sui de: *Le chevalier du Guet* (Der Hauptmann der Schaarwache), Comédie en 2 actes par Rosier et Lockroy.

Bekanntmachung des Kunst- und Gewerbevereins.

Das vollständige Ordnen der Vereinsbibliothek, wozu der Besitz sämtlicher ausgeliehenen Bücher sich erforderlich macht, ist dem Lithographen Herrn Berger (Brühl Nr. 24) übertragen worden, weshalb die Inhaber dergleichen geliehener Bücher freundlichst ersucht werden, solche binnen 8 Tagen an Herrn Berger geneigtest abgeben zu lassen.

Leipzig, den 14. Februar 1842.

Das Directorium des Kunst- und Gewerbevereins.

Allgemeine Versammlung

des

Kunst- und Gewerbevereins,

Dienstag den 15. Februar Abends 7 Uhr, im Vereinslocale.

* Deutsche Gesellschaft. — Einige Momente aus der Geschichte Leipzigs im Jahre 1742.

AUCTION. Da sich der Schluß des Katalogs zu der Gewandhaus-Auction nähert, so bitte ich um die noch rückständigen Verzeichnisse.
Ferdinand Förster.

Wein- und Rum-Auction.
Heute den 14. Febr. früh 9 Uhr
in Nr. 43 auf der Reichsstraße.
Dr. Wilh. Niedel.

Bei F. C. W. Vogel in Leipzig ist erschienen und zu haben:

Sophokles Antigone.

Metrisch übersetzt von C. Wex.

Preis: brochirt 15 Ngr.

Der Uebersetzung sind noch Erläuterungen über den mythischen Stoff, über die Idee und die Einheit des Dramas beigegeben.

Bei Julius Klinckschardt (Nicolaisstraße Nr. 46) ist zu haben:

Das Pariser Moden-Journal,
welches jede Woche in Ulm erscheint mit einem schönen color. Kupfer, einen Herrn und eine Dame nebst Patronen, Modellen u. s. w., darstellend, und mit ausführlichen Mode-Berichten, Erzählungen und gemeinnützigen und belehrenden Artikeln. Preis halbjährlich nur ein Thaler preuß. Courant.

Das Leipziger Adressbuch Nr. 1842 ist erschienen und gebunden für 2 Ngr., desgleichen das Häuserverzeichnis mit den alten und neuen Brandkataster-Nummern, so wie den Namen der Hausbesitzer und Straßennummern geheftet für 2½ Ngr. zu haben bei

W. Staritz, Neumarkt Nr. 24.

Alle Sorten Strohhüte

werden von jetzt an angenommen zum Waschen und Modernisieren in der Stroh- und Modehutfabrik von C. Wagner, Petersstraße, jetzt Nr. 8, 1. Et., neben dem Hotel de Russie.

Strohhüte zu bleichen und appretieren

und nach der diesjährigen Mode zu überändern, werden von heute an, in unserm bekannten Local am Markte in Königs-Haus, im Hofe quervor, angenommen und bestens gefertigt. Die Strohhutfabrik von

Meißner & Comp.

* Die erste Sendung Samereien von dem Herrn Kunstgärtner Deegen in Köstritz, bestehend in 24 Sorten Sommer-Lebköjen, engl. und halbenengl., Herbst- und Winter-Lebköjen, Köhr-, Zwerg-, Pyramiden- und Kugel-Astern, Pensées in Prachtsorten, so wie Riesen-Hahnenkamm, ist heute angekommen. Der Samen ist ausgezeichnet schön, und ich empfehle mich damit bestens. Die Preise sind wie in Köstritz bei Hrn. Deegen selbst. C. D. Löfcher in Kochs Hof.

Bekanntmachung.

In Commission habe ich reinem 80 grädigen Spiritus erhalten und verkaufe die Kanne à 4 Gr., desgl. extra feinen 90 grädigen, die Kanne à 5 Gr., so wie auch besten reinen Nordhäuser Kornbranntwein à Kanne 2½ Gr. Courant, in Gebinden bedeutend billiger. Ein Versuch davon wird jedem von der Reinheit der Waare überzeugen.

S. C. Gruener am Königsplatze.

Verkauft werden jede Mittwoch von 3 bis 5 Uhr Spähne von hartem Holze, bei Straube, Böttcherstr., Serbergasse.

Zu verkaufen sind billig zwei noch ganz gute Schneidrosen von eichnem Holze, welche zur Ansicht bereit liegen in Großschöcher bei der Gutsbesitzerin N. Modest.

Zu verkaufen sind einige reinliche Familienbetten: Nicolaisstraße Nr. 28, 2 Treppen rechts.

Zu verkaufen ist ein junger Wachtelhund, echter Race: Neumarkt Nr. 12/19 & 20, 3 Treppen.

Ein gebrauchter, aber noch in ganz gutem Zustande befindlicher Wiener Wagen ist zu verkaufen: Burgstraße Nr. 22.

Gleich ganz schwarze Tinte vorrätig, 3 Sorten, à 4, 5 u. 6 Gr., pr. Kanne, auch einzeln à ¼, ½, 1, 2 à 4 Gr., schönste echte rothe und hellblaue, Universitätsstr. Kachlers Haus Nr. 659, b. S. Frenzel.

* Malaga-Citronen, schöne Früchte, empfiehlt in ½ Kisten und einzeln billigt Fr. Schwennicke.

* Frankfurter Bürstchen, Kieler Lachsbäringe und Lettower Rübchen erhielt frisch Fr. Schwennicke.

Schöne schwarze Caffete

in verschiedenen Breiten empfangen zu sehr niedrigen Preisen
Gebrüder Jaugenberg.

* Ateller von S. C. Hoyer, *

o Auerbachs Hof. o

Fertige Westen in allen nur erdenklichen Nuancen, Größen und Formen.

Ich suche zu kaufen: Vogel's Annalen von Leipzig. Fol. 1714. Wohlerhalten.

J. W. C. Armbruster, Auerbachs Hof Nr. 34.